



# Eltern-Info

Schuljahr 2017/2018 - 2

Liebe Eltern,

zu Beginn des zweiten Halbjahres möchte ich Ihnen noch einige Veränderungen mitteilen, die unsere Schule betreffen.

Das neue Schuljahr ist diesmal etwas holprig angelaufen. Entgegen der Schülerzahlprognose des Kreises, die nur drei neue fünfte Klassen berechnet hatte, konnten wir fünf neue Klassen bilden. Dies ist eine schöne Bestätigung unserer Arbeit. Leider gab es für die dann folgende erhöhte Lehrerzuweisung aus Wiesbaden keine Menschen, die diese Stellen besetzen konnten. Konkret waren lange Zeit drei volle Lehrerstellen unbesetzt. Hinzu kamen Erkrankungen, teilweise Langzeiterkrankungen unserer Lehrerinnen, sowie Schwangerschaften für die wir personell nur schwer Ersatz finden konnten. Besonders betroffen von dieser Situation war der Standort Bünberg. Ich möchte mich an dieser Stelle ausdrücklich bei den Eltern bedanken, die sehr viel Geduld und Verständnis aufgebracht haben und bei meinen Lehrkräften, die viele Vertretungsstunden auf sich nehmen mussten! Auch zum zweiten Halbjahr ist die Unterrichtsversorgung nicht einfacher geworden. Wir konnten zwar kurz vor den Weihnachtsferien mehrere neue Lehrkräfte mit einem Lehrauftrag gewinnen, nach den Ferien sprangen uns diese Kolleginnen allerdings wieder ab, da sie entweder feste Planstellen oder einen Aufbaustudienplatz bekommen hatten. Daher wird es für das zweite Halbjahr 2017/18 einen neuen Stundenplan geben und wir müssen die zwei Forderkurse Mathematik-Fit in der Jahrgangsstufe 6 beenden, um Lehrkräfte für die Pflichtaufgaben zu gewinnen. Auf die aktuelle Situation gehe ich unter der Überschrift „Personalveränderung“ näher ein.

Noch einige Informationen zur Kernsanierung in der Kerschensteinerstraße: Im November wurden die Mädchen- und Jungentoiletten fertig gestellt. Schon am ersten Tag wurden die Toiletten mutwillig stark verschmutzt, sodass wir in Zusammenarbeit mit der Schülerversammlung die Toiletten während der Unterrichtsstunden schließen mussten. Ein Schlüssel konnte aber in dieser Zeit bei Herrn Greiling gegen Unterschrift für Notfälle geholt werden. Wir haben in diesem Zusammenhang auch einen Klassenreinigungsdienst eingerichtet, um der Vermüllung im Gebäude Herr zu werden. Jede Klasse ist bis zu den Osterferien einmal mit diesem Dienst beauftragt. Da sich die Situation auf den Toiletten gut verbessert hat, sind diese seit den Weihnachtsferien wieder ständig aufgeschlossen. Insgesamt war die Aktion ein Erfolg. Unsere Schülerinnen und Schüler möchten auf saubere Toiletten gehen und sich in sauberen Räumlichkeiten bewegen.

Das Foyer ist mittlerweile wieder nutzbar. Es fehlen aber noch der Anstrich und der Bodenbelag. Zur Zeit werden die ehemaligen Verwaltungsräume (Sekretariat, Schulleiterzimmer, Stufenleiter, Elternsprechzimmer, etc.) umgebaut. Hier soll unter anderem der neue Musiktrakt entstehen. Nach den bevorstehenden Osterferien werden aber erstmal alle Klassen, die im Pavillon untergebracht sind, in diesen neuen Räumen einquartiert. In den Pavillon müssen aus technischen Gründen die Schulküche, die Kunstwerkstatt und der Arbeitslehre untergebracht werden. Dann wird mit dem Abriss und dem Neuaufbau der Küche und des Speisesaals begonnen. Auf dem Schulgelände ist ein neuer Fitnessparcours mit Sportgeräten eingerichtet worden, der die Bewegungsaktivität der Jugendlichen steigern soll.

Wir freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen.

Manfred Brill  
Schulleiter

---

## Schwerpunkte unserer Arbeit

---

Neben der umfangreichen Unterrichtsarbeit in den Klassen und Kursen widmen wir uns verstärkt folgenden Aufgaben:

### Bilinguales Angebot ab 7. Klasse

Das bilinguale Angebot wird in der Jahrgangsstufe 7 als zusätzliches Angebot fortgeführt. In diesem Unterricht werden historische Sachverhalte in englischer Sprache bearbeitet. Sprachbegabte Schüler/innen werden dadurch besonders gefördert. In den Jahrgangsstufen 5 und 6 werden im Rahmen der freiwilligen Nachmittagsangebote die Grundlagen für dieses bilinguale Angebot gelegt. Die Teilnahme an diesen Vorbereitungskursen und entsprechende gute Leistungen sind in der Regel die Zugangsvoraussetzung für den bilingualen Unterricht ab der Jahrgangsstufe 7. Eine Abmeldung vom bilingualen Unterricht kann nur zum Schuljahresende für das kommende Schuljahr erfolgen. Weitere Informationen erhalten Sie durch folgende Kolleginnen: Frau Manns, Frau Marth, Frau Spangenberg und Frau Zarges.

### Methodenkompetenz

Um die Qualifizierung unserer Schülerinnen und Schüler weiter zu entwickeln, werden besondere fächerübergreifende Methoden in allen Jahrgängen zu Schuljahresbeginn und zum Halbjahreswechsel angeboten. Weitere Informationen können Sie durch die Klassenleitung erhalten.

---

### Schule mit Ganztagsangeboten (Profil- erweitert)

An fünf Nachmittagen (Montag bis Freitag) finden freiwillige Arbeitsgemeinschaften statt. In Kooperation mit den heimischen Vereinen, unseren Lehrerinnen und Lehrern und mit Hilfe von Honorarkräften besteht für alle Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit an verschiedenen Kursen teilzunehmen. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 und 8 sollen in der Woche zwei Unterrichtsangebote am Nachmittag wahrnehmen. Dies kann durch den vom Stundenplan vorgegebenen Pflichtunterricht abgedeckt sein oder die Jugendlichen wählen sich in ein Kursangebot ein.

### Förderangebote

Die **Förderangebote für die Jahrgänge 5 und 6** werden wie bisher in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik fortgeführt. Die Förderangebote stehen von Anfang an zur Verfügung. Da eine Förderauswahl für den Jahrgang 5 am Anfang des Schuljahres noch schwierig ist, ist die Teilnahme bis zu den Herbstferien freiwillig und kann von allen Schülerinnen und Schülern zum Üben genutzt werden. Auch dieses Jahr gibt es Angebote für **leistungsstarke** Schülerinnen und Schüler am Bünberg. Einzelheiten sind über die jeweilige Klassenleitung zu erfahren.

Für die **Jahrgangsstufen 9-10** sind **Förderangebote** in Deutsch, Englisch und Mathematik vorgesehen. Am Bünberg als auch in der Kerschensteinerstraße existiert ein Lernangebot für Kinder mit sprachlichen Defiziten geben, die nicht in den Intensivklassen (=Schüler nicht deutscher Herkunft) unterrichtet werden.

---

---

### Lernzeiten

Für die **Jahrgangsstufen 7 und 8** gibt es **Lern- und Arbeitszeiten**. Zweimal in der Woche stehen zwischen vier und fünf Lehrkräfte pro Jahrgang zur Beratung für alle Fächer zur Verfügung, um gezielt Leistungsdefizite zu beheben. Die Klassenlehrer bzw. Klassenlehrerinnen sind nach Möglichkeit immer mit im Team. Alternativ können die Schüler individuell oder in der Gemeinschaft auch die Hausaufgaben anfertigen, sodass sie bei optimaler Nutzung dieser Zeit zuhause voll und ganz ihren privaten Neigungen nachgehen können. Die Teilnahme an den Lernzeiten ist **verbindlich**. Auch für die 9. Hauptschulklasse konnten wir im Laufe des ersten Halbjahres eine Lernzeit auf Nachfrage der Schüler einrichten.

### Profilangebote

Wir haben für die Jahrgangsstufen 5 bis 6 vier Profilangebote: „**Kinder in Bewegung**“ (Sport), „**Künstlerisches Gestalten**“ (Kunst), „**Bilingualer Unterricht**“ und „**Naturwissenschaften**“. Es handelt sich hier jeweils um ein zweistündiges Angebot. Das bedeutet, dass wir in der Jahrgangsstufe 5 acht zusätzliche Stunden Unterricht anbieten; in der Jahrgangsstufe 6 sechs zusätzliche Stunden.

---

### Mittagspause

Kerschensteinerstraße:	13.25 bis 14.10 Uhr
Bünberg:	13.25 bis 14.25 Uhr.

Es besteht die Möglichkeit ein warmes Mittagessen einzunehmen.

---

### Hausaufgabenbetreuung am Bünberg

In der Mittagspause besteht am Bünberg die Möglichkeit an einer Hausaufgabenbetreuung teilzunehmen. Sie findet unter der Leitung unserer Schulsozialpädagogin Frau Kindler, der Leiterin des Jugendzentrums Bebra und Kolleginnen und Kollegen statt. Das Team wird von älteren Schülerinnen und Schülern verstärkt, die mit dem Taxi vom unteren Standort zum Bünberg gefahren werden.

---

### Verlassen des Schulgeländes

Nach der Veränderung der Aufsichtsordnung (17.08.2015) des Hessischen Kultusministeriums und der Genehmigung der Gesamtkonferenz (17.11.2015) ist es den Schülerinnen und Schülern in der **Kerschensteinerstraße** gestattet, das Schulgelände **in der Mittagspause** zu verlassen. Bitte sprechen Sie mit Ihren Kindern über ein angemessenes Verhalten (Stichwort Straßenverkehr) in dieser Zeit!

---

---

## Personalveränderungen

---

Im 2. Halbjahr 2017/18 gibt es folgende personelle Veränderungen: Frau Barchet und Frau Loth gehen in Mutterschutz. Frau Ries tritt ihr Referendariat in Thüringen an. Herr Hobert wird 12 Stunden eigenverantwortlichen Unterricht in den Fächern Biologie und Gesellschaftslehre halten. Frau Wilke hat ihr Staatsexamen erfolgreich bestanden und wird mit einem Lehrauftrag unter anderem die Klassenleitung der 8a übernehmen. Herr Pfarrer Möller kommt mit 4 Stunden Religion von den Beruflichen Schulen Bebra. Frau Kauer wird mit 11 Stunden von der Heinrich-Auel-Schule für den Inklusiven Unterricht abgeordnet. Für die Fächer Englisch und Deutsch suchen wir derzeit noch eine Lehrkraft.

---

### Gesetzliche Regelungen:

- Die Wahl der 2. Fremdsprache ist in der Regel für 2 Jahre verbindlich.
- Die Einwahl in die Wahlpflichtangebote verpflichtet zur Teilnahme für mindestens ein Schuljahr. Die Wahl der 3. Fremdsprache ist für zwei Jahre verbindlich.
- Die Teilnahme am Wahlunterricht ist für mindestens ein Halbjahr verbindlich, eine Abmeldung muss schriftlich erfolgen.
- Ein Kurswechsel in ein anderes Kursniveau ist in der Regel nur jeweils zum Halbjahr möglich und wird von der Klassenkonferenz entschieden.
- Ein Antrag auf freiwillige Wiederholung einer Jahrgangsstufe ist spätestens bis zu acht Wochen vor dem Termin der Zeugnisausgabe zu stellen. Die Entscheidung hierüber trifft auf Antrag der Erziehungsberechtigten - nach sehr engen Kriterien - die Klassenkonferenz.
- Die Abmeldung vom Religionsunterricht muss aus schulorganisatorischen und rechtlichen Gründen bis zum 30.05. eines Jahres für das kommende Halb-/Schuljahr erfolgen.
- Nachprüfungen finden jeweils am Donnerstag in der letzten Sommerferienwoche ab 8.10 Uhr statt. Eine Nachprüfung am Ende der Klasse H9 und R 10 (Abschlussklassen!) ist nicht möglich.
- Die Schülerinnen und Schüler der abschlussbezogenen Hauptschulklasse 9 und der Realschulklasse 10 müssen Abschlussprüfungen in Deutsch, Englisch und Mathematik ablegen, auch die G10 und R 9 nehmen an den zentralen Abschlussarbeiten teil (Wertung als Klassenarbeit).
- Die Schülerinnen und Schüler der abschlussbezogenen Realschulklasse müssen eine Hausarbeit schreiben und präsentieren.
- Die Schülerinnen und Schüler der abschlussbezogenen Hauptschulklasse müssen eine Projektprüfung machen (Wertung im Zeugnis verbindlich). Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 der Realschulklasse können mit dem Einverständnis der Stufenleiterin auch an den Abschlussprüfungen der abschlussbezogenen Hauptschulklasse teilnehmen.
- Beurlaubungen von Schülerinnen und Schülern in Verbindung mit Ferien können nach der geltenden Rechtslage nur in besonders begründeten **Ausnahmefällen** auf schriftlichen Antrag der Erziehungsberechtigten an den Schulleiter **spätestens** vier Wochen vor Beginn der Beurlaubung gestellt werden.
- Klassenfahrten sind Pflichtveranstaltungen. Kann ein Kind aus gesundheitlichen oder anderen **wichtigen** Gründen nicht teilnehmen, muss ein begründeter Antrag an die Schule gestellt werden.

---

## Ihre Ansprechpartner an unserer Schule:

### Schulsozialarbeit Frau Kindler

☎ 0177-4946232

Frau Kindler, die Schulsozialpädagogin unserer Schule, steht auch in diesem Schuljahr mit Angeboten an Gruppen/Klassen und zur Beratung von einzelnen Schülerinnen, Schülern und Eltern zur Verfügung.

### Jobcoach Herr Tetik ☎ 06622-929621

Herr Tetik, unser Jobcoach, steht in allen Fragen der Berufsorientierung, Kompetenzfeststellung, Kompetenzaneignung, Potentialentwicklung durch betriebliche Übungen, Zugang zu Anschlussperspektiven zur Verfügung.

### Beratungsteam Frau Dawin ☎ 06622-92960

Das Beratungsteam steht Schülern und Schülerinnen, Eltern Kolleginnen und Kollegen bei der Lösung schwieriger Alltagssituationen und schulischer Probleme zur Verfügung. Ansprechpartner ist in diesem Schuljahr Frau Dawin.

Die Vorsitzende des Schulleiternbeirats ist gegenwärtig Frau Mirjam Werner, Am Ratz 11, 36179 Bebra-Breitenbach  
Mirjam.w1975@gmail.com

### Förderverein Frau Kindler ☎ 0177-4946232

Der Förderverein der Brüder-Grimm-Gesamtschule bietet eine gute Möglichkeit, durch Mitgliedschaft oder Spenden die Arbeit unserer Schule zu unterstützen. Mitgliedsanträge sind über das Sekretariat oder die Vorsitzende, Frau Christina Kindler, oder über die Homepage (Downloads) zu erhalten. Bitte denken Sie daran, IBAN **und** BIC für das Lastschriftverfahren mitzuteilen und widersprechen Sie bitte dem Lastschrifteinzug anschließend nicht, sonst entstehen verhältnismäßig hohe Kosten. Die Mitgliedschaft endet nicht mit dem Schulende des Kindes, sondern muss, falls ein Ende gewünscht ist, schriftlich erfolgen.

**Besonderer Hinweis: Bei Eintritt in den Förderverein entfällt das Kopiergeld (5,00 € pro Halbjahr). Das Kopiergeld wird zu Beginn des 2. Halbjahres eingesammelt.**

---

Schulleiternbeirat ☎ 06622 / 44323

Weitere Termine und Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter:  
[www.bggs-bebra.de](http://www.bggs-bebra.de)